



zu irme libe. **xlv.**

Abem mā sine wibe mid ebmütig ist he is
 doch ir vormüde vñ si iz sin genoz. vñ mit
 in sin rech. wene si in sin bette get. wen ab he star
 bit. so is si ledig vñ sine rechte vñ beheldt recht
 noch irre geburt. dar vñ nime müz ir vormüde
 sin ir nechte ebmütig swert mage vñ mid ir
 mānes. **E**in wip en mag an ir mānes willē
 midt irs gutis vor gebn. noch eigē vor koyfen
 noch lypgedinge uf lasen. durch das he mit ir
 in den gewern siet. meide vñ vngemānere wip
 di vor koyfen ir eigē an irs vormüden willē he
 en si dene da erbe zu. **W**ait ab vñ wip müssen vor
 müde haben an idicher clage durch das mā si ni
 cht vor zugen mag. des si vor gerichtē sprechen
 od' von **xlvj.**



Wo is den vromwē zu den eiden kumt di suln si
 selbe. tim vñ nicht ir vormüde. ir rechte we
 müde sal ouch gewer vor geloben vñ emphan
 vñ leisten. **xlvj.**



Der vormüde is vñ gerichtis halbe sal och
 gewere vor si globen vñ en phan vñ siac
 keme not dar vñne liden. wene das he d' war
 heit behene ab hez vñ gerichtis halbe geva
 git wirt wen sine vormüdeschaft di wt nicht
 leng. wen alse das gerichtē wert. zu idicheme
 dinge müz d' richter wol sundlichen vormüden



Ille di vnelich geboren **xlvij.** gebn.
 sin od' sich rechtelos gemacht haben di en
 müge keme vormüden gehabu an irre clage
 noch an irme kampfhe. **K**ame lute suln ouchent
 wtm vñ clagē ane vormüden is en si das di da